

## **5. Viessmann Weltcup Oberhof – Doppelsitzer Toni Eggert gewinnt mit Sascha Benecken Weltcup in Oberhof**

**Oberhof** (bsd/14.01.21012) Die deutschen Rennrodel-Doppelsitzer haben im thüringischen Oberhof einem Zweifacherfolg eingefahren. Toni Eggert/Sascha Benecken (BRC 05 Friedrichroda/RT Suhl) feierten dabei beim fünften Saisonrennen auf der WM-Bahn von 2008 den ersten Weltcup-Erfolg ihrer Laufbahn überhaupt. Die Weltcup-Gesamtsieger des Vorjahrs Tobias Wendl/Tobias Arlt (RC Berchtesgaden/WSV Königssee) machten als Zweite das überragende BSD-Resultat perfekt. Das erst vor zwei Jahren formierte thüringische Nachwuchs-Duo Eggert/Benecken scheint in der Weltspitze angekommen. Nach den zwei bisherigen Podestplatzierungen (jeweils Rang drei in Calgary & Königssee) in diesem Winter ließen die Lokalmatadoren der Konkurrenz diesmal auf ihrer Hausbahn keine Chance.

Die beiden Youngster zauberten zweimal Laufbestzeit in den heimischen Eiskanal und distanzieren die zweifachen Saisonsieger Wendl/Arlt bei einer Gesamtzeit von 1:23.544 Minuten mit 0.231 auf den zweiten Rang. Auf Rang drei führen die Weltcup-Spitzenreiter Andreas Linger/Wolfgang Linger aus Österreich. Das dritte deutsche Doppel Ronny Pietrasik/Christian Weise (SSV Altenberg/WSC Erzgebirge Oberwiesenthal) belegte Rang sieben.

### **BSD-Rodelteam krönt Oberhof-Festspiele mit Staffel-Sieg**

**Oberhof** (bsd/15.01.21012) Die deutsche Rennrodel-Mannschaft hat zum Abschluss des Viessmann Weltcups in Oberhof auch die Team-Staffel gewonnen. Beim vierten von insgesamt sechs Rennen in diesem Winter feierte das deutsche Team in der Besetzung Felix Loch, Natalie Geisenberger sowie dem Doppel Toni Eggert/Sascha Benecken den zweiten Saisonsieg im olympischen Wettbewerb.

## **5. Viessmann FIBT-Weltcup in Königssee**

### **Bob: 1. Podestplatz für Machata/Bredau im kleinen Schlitten**

**Königssee** (bsd/14.01.2012) Andreas Bredau ist mit Manuel Machata erstmals in diesem Weltcup-Winter im kleinen Schlitten aufs Podium gefahren. Für Pilot Manuel Machata, der wie gewohnt von Andreas Bredau in die Spur gebracht wurde, bedeutet Rang drei die absolut beste Saisonplatzierung im kleinen Schlitten.

(bsd/15.01.2012) Manuel Machata (SC Potsdam) hat seinen Aufwärtstrend am bayerischen Königssee weiter fortgesetzt und ist beim fünften Viererbob-Weltcup des Winters auf Rang zwei gefahren. Der Weltmeister musste sich auf seiner Hausbahn nur dem Russen Aleksandr Zubkov geschlagen geben. Maximilian Arndt (BSR Rennsteig Oberhof) komplettierte als Dritter das starke Mannschaftsresultat der deutschen Bob-Craks.

Einen Tag nach dem ersten Podestplatz des Winters im kleinen Schlitten untermauerte der Shootingstar des Vorjahrs Manuel Machata in der abschließenden Königsdisziplin Viererbob, dass mit ihm auch in dieser Saison noch zu rechnen ist. Am Ende fehlten dem Weltcup-Gesamtsieger bei einer Gesamtzeit von 1:38.07 Minuten gerade Mal 0.02 Sekunden zum zweiten Saisonsieg. Für den bislang einzigen Podestplatz im großen Schlitten in diesem Winter hatte der 27-Jährige mit dem Sieg beim zweiten Saisonrennen im französischen La Plagne gesorgt.

Weitere Meldungen unter [www.bsd-portal.de](http://www.bsd-portal.de)